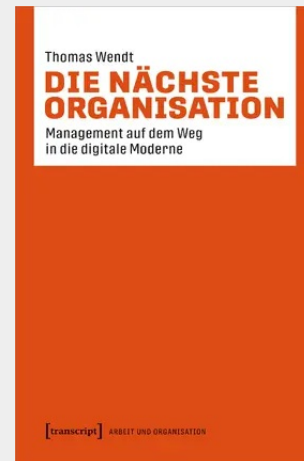


Die nächste Organisation

Management auf dem Weg in die digitale Moderne

Organisation ist eine spezifische Form der Zeitbindung. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts wurden dazu jene Konzepte entwickelt, die bis in die digitalisierte Gegenwart den Diskurs bestimmen: Messung, Berechnung, Visualisierung und Rechaotisierung. Thomas Wendt erschließt die Geschichte des praxisorientierten Nachdenkens über Organisation am Beispiel exemplarischer Managementtheorien und verschränkt sie mit gegenwärtigen Theoriemodellen. Damit liefert er nicht nur die Grundlage für ein besseres Verständnis der Digitalisierung und ihrer Effekte auf Organisationen und Subjekte, sondern bricht eine Lanze für die Organisationspädagogik als zentrale Disziplin zur Untersuchung digitalisierungsbedingter Veränderungen.

1. Warum ein Buch zu diesem Thema? Das Thema Organisation hat mich schon immer fasziniert. Doch der Anforderungsgrad von Organisationen und der Facettenreichtum von Managementkonzepten werden regelmäßig nicht thematisiert. Besonders die Vielschichtigkeit früherer Überlegungen wird durch deren Reduzierung auf Schlagworte nicht selten übersehen. Ich wollte deutlich machen, dass bereits frühzeitig maßgebliche Antworten auf ein Grundproblem formuliert wurden: Wie kann Organisation gelingen? Diese Antworten sind heute noch aktuell. 2. Welche neuen Perspektiven eröffnet Ihr Buch? Es ist wichtig zu sehen, dass zentrale Aspekte von Organisationstheorie und Managementlehre bereits im ersten Drittel des 20. Jahrhunderts vorweggenommen wurden. Dies gilt etwa für Annahmen begrenzter Rationalität, die Diagnose von Informalität oder die Produktivität flacher Hierarchien oder gruppendynamischer Prozesse. Gleichzeitig ebnete die Arbeit an der Organisationsstruktur der fortschreitenden Digitalisierung den Weg. Digitalisierung ist ganz wesentlich ein organisationsbedingter Prozess. 3. Welche Bedeutung kommt dem Thema in den aktuellen Forschungsdebatten zu? Besonders das Thema der Digitalisierung ist von kaum zu unterschätzender Relevanz. Wie werden wir in Zukunft leben und arbeiten? Die fortschreitende Digitalisierung als Konsequenz immer besser gelingender Strukturbildungsprozesse in Organisationen zu verstehen, spielt zurzeit eine noch untergeordnete Rolle, die aber ein noch besseres Verständnis der jüngsten Veränderungen ermöglicht. Die Dialektik von Berechenbarkeit und Unberechenbarkeit entspricht einem zentralen Grundproblem von Organisation. 4. Mit wem würden Sie Ihr Buch am liebsten diskutieren? Mein Buch greift Zäsuren der Verlaufsgeschichte des modernen Managements auf und bezieht diese auf ein bestimmtes Verständnis von Organisation. Grundsätzlich wären deshalb Gespräche mit allen Autor_innen der entsprechenden Managementkonzepte von großem Wert. Was die Erweiterung des gesellschaftstheoretischen Inventars um das Digitalzeitalter und die Rolle der Organisation angeht, wäre die Einschätzung Niklas Luhmanns unglaublich spannend, da seine Perspektive den gegenwärtigen Debatten fehlt. 5. Ihr Buch in einem Satz: Mein Buch zeichnet eine Kontinuitätslinie in der Verlaufsgeschichte des modernen Managements von der Entstehung bis in die digitale Moderne.



60,00 €
56,07 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783837653595
Medium: Buch
ISBN: 978-3-8376-5359-5
Verlag: transcript
Erscheinungstermin: 03.11.2020
Sprache(n): Deutsch
Auflage: 1. Auflage 2020
Serie: Arbeit und Organisation
Produktform: Kartoniert
Gewicht: 513 g
Seiten: 294
Format (B x H): 155 x 240 mm

